

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es ist schon verrückt, in welchen Zeiten wir leben und wie groß die Herausforderungen sind, vor denen wir stehen. Gerade deshalb heißt es jetzt anpacken…!

Erst haben die Bauern laut und groß demonstriert, viele andere Branchen haben sich angeschlossen und zu Recht auf Missstände hingewiesen, seit kurzem demonstrieren wir auch im Norden entschlossen gegen Rechtsextremismus und sogenannte "Remigrations"-Phantasien, das ganze Land scheint auf den Beinen. Die Bahn streikt, Flughäfen sind lahmgelegt, der öffentlichen Verwaltung stehen Streikmaßnahmen durch ver.di bevor – puh, und das alles im "normalen" Alltag. Ist das alles noch normal? Ich weiß

es nicht, ich weiß jedoch: Den Kopf in den Sand zu stecken, bringt uns alle nicht weiter! Deswegen will ich weiterhin nach unserem Motto "Anpacken statt rumschnacken!" Themen voranbringen uns für die Bürgerinnen und Bürger einsetzen, für unsere Wirtschaft und unsere vielen kleinen und großen Betriebe kämpfen und meinen Beitrag zur Verbesserung der Lage beitragen.

Manchmal sind das alles ziemlich dicke Bretter, die man bohren muss, zugegeben, und manchmal kostet das auch echt Nerven und auch viel Zeit, aber ich verspreche:

Ich bleibe dran!

Produces Hein

NORTHVOLT kommt!

Ich freue mich riesig, dass wir alle diesen Weg gemeinsam gegangen sind und dieses erste Mega-Ziel erreicht haben. Fakt ist: Jetzt wird die Batteriefabrik gebaut – unser Clean Energy Valley in der Region Heide wird sich weiterentwickeln und europaweit Maßstäbe setzen. Für viele, die daran mitgewirkt haben, aber auch für mich persönlich ist das ein sehr bewegender Moment nach all den Bemühungen, Gesprächen, "schlaflosen Nächten" und Verhandlungsrunden. Jeder weiß, dass ich nie an dieser Ansiedlung gezweifelt, sondern auch in schwierigen Phasen immer fest und voller Überzeugung daran geglaubt habe. So sind wir Schleswig-Holsteiner: Ziele setzen und voller Überzeugung an der Umsetzung arbeiten. Oder, wie mein Opa immer sagte: "Anholn deit kriegen"!

Deshalb können auch alle, die daran mitgewirkt haben, ein wenig stolz auf das Erreichte sein. Jetzt geht es weiter darum, unsere Region und unser Land auf die vielen Aufgaben, die vor uns liegen, vorzubereiten und unsere weiteren Projekte in die Umsetzung zu bringen. Es geht um unsere Zukunft und die Zukunft kommender Generationen. Packen wir es gemeinsam an!





Demo gegen Hass und für Vielfalt



Gemeinsam mit Propst Dr. Andreas Crystall auf der Demo in Heide.

FÜR Demokratie, Solidarität und Vielfalt und GEGEN Rassismus, Hass und Rechtsextremismus sind wir am Sonnabend in Heide gemeinsam auf die Straße gegangen. Die Veranstalter schätzen, dass es circa 2000 Menschen waren, die dies zum Ausdruck gebracht haben!

"DITHMARSCHEN IST BUNT" ist ein Aktionsbündnis und Netzwerk aus Privatpersonen, Parteien, Organisationen und Glaubensgemeinschaften, das sich für Vielfalt, Solidarität und Integration und gegen die gesellschaftliche Spaltung einsetzt. Am 3. Februar folgt eine weitere Demo.

Erfde: Peter Thomsen Ehrenbürger



Auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde Erfde wurde Peter Thomsen zum Ehrenbürger ernannt und damit für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Dein großartiges Engagement, lieber Peter! Neben dem Rück- und Ausblick von Bürgermeister Thomas Klömmer gab es einen Einblick in die Arbeit der DRF Luftrettung und "Christoph 42", stationiert in Rendsburg. Der Feuerwehr-Musikzug heizte zu Beginn ordentlich ein und für das leibliche Wohl sorgte die gute Küche und das tolle Team von Lührs Gasthof.

Landtagsrede 1: Wärmenetze

Die Fernwärmeversorgung aus erneuerbarer Quellen ist ein wichtiger Baustein einer klimaneutralen Fernwärmeversorgung. Diese gilt es daher konsequent weiter auszubauen! Der massive Anstieg der Fernwärmepreise in den letzten zwei Jahren hat der Attraktivität der Fernwärme geschadet - der Preisbremse ist es zu verdanken, dass sich die Kostenbelastung für Fernwärmekunden in Grenzen hielt. Uns erfüllt mit Sorge, dass nach dem Wegfall der Preisbremse zwar die Kosten für die Gasbeschaffung deutlich sinken, hingegen aber keine Preissenkung für Fernwärmekunden in Sicht ist. Wir fordern daher von der Landesregierung, auf Bundesebene eine Reform der Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme zu initiieren.

Die Bildung der Fernwärmepreise muss so gestaltet sein, dass sie die tatsächlichen Kosten und marktgerechter Kalkulation der Versorgungsunternehmen widerspiegeln.

Landtagsrede 2: Atomenergie

Auf der Weltklimakonferenz in Dubai haben 22 Industrieländer verkündet, dass sie ihre Nutzung der Atomkraft verdreifachen wollen, um ihre Klimaziele erreichen zu können. Dazu gehören die USA, Frankreich, Kanada, Großbritannien, Polen, Schweden, Finnland und auch die Niederlande. Die nahezu CO2-neutrale Stromlieferung soll dieses rechtfertigen. Probleme der Endlagerung von hochradioaktivem Abfall sowie die Suche und Problematik der Endlagerungsmöglichkeiten werden hier außer Acht gelassen. Aus unserer Sicht ist das ein falscher Weg! Wir stehen für eine verantwortungsvolle Politik ohne herkömmliche Atomkraft, wohl aber für Forschung und Entwicklung und auch neue Technologien wie der der Kernfusion.

Minister Madsen bei der CDU Heide

Am Dienstag lud der CDU Ortsverband Heide zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem Grünkohlessen ins Café Böttcher ein – eine lockere Stimmung bei leckerem Essen mit einem glänzend aufgelegten Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen.

Am Ende der Veranstaltung wurden Kay Kotthaus, Jens-Uwe Nieswand und ich für 25-jährige Mitgliedschaft in der CDU geehrt, Dieter Siemsen für eine 50-jährige Mitgliedschaft. Das war ein super Abend!





Glückwunsch zum neuen Standort!

Maximilian Schay gründete 2013 mit seinem Freund Jonas Stolzke "my boo". Das Duo brachte nicht nur nachhaltige Bambusfahrräder nach Deutschland und Europa - sie verbinden damit auch ein soziales Engagement in Ghana und schafften dort 40 Arbeitsplätze. Es folgte die Gründung mehrerer E-Bike Stores mit dem Na-

men Küstenrad. Der elfte Küstenrad E-Bike Store eröffnete nun in Heide – wieder eine Ansiedlung in unserer Region. Auf der Eröffnungsfeier hielt unser Wirtschaftsminister Claus Ruhe



Madsen eine Ansprache, bevor Schay und Stolzke eine spannende Unternehmenspräsentation hielten. Eine sehr gelungene Veranstaltung, herzlich willkommen in Heide – Ihr passt in unser Clean Energy Valley!

Landtagsrede 3: Klimaneutralität

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, bis 2040 erstes klimaneutrales Industrieland zu werden. Wir haben das Ziel, die Industrie im Land klimaneutral zu machen, die industrielle Wertschöpfung im Land zu halten und auszubauen, den Ausbau Erneuerbarer Energien und die Ansiedlung insbesondere stromintensiver Unternehmen weiter auszubauen.

Wir in Schleswig-Holstein sind Vorreiter beim Ausbau der Windenergie, haben sie ja sogar erfunden. Unser Angebot an erneuerbaren Energien ist Voraussetzung für die Ansiedlung von wertschöpfungsintensiven Unternehmen wie beispielsweise Northvolt.

Der Zubau von PV-Anlagen, unsere vorhandenen Biogasanlagen und der Anschluss der Offshore-Windparks an das Übertragungsnetz in Schleswig-Holstein sorgen zusätzlich dafür, dass in Zukunft große Mengen an Erneuerbaren Stroms bei uns zur Verfügung stehen. Im Strategiebericht wird von einer Produktion von über 120 TWh Strom in den Jahren 2037-2045 ausgegangen, die bei uns erzeugt und angelandet werden. 30 TWh Strom sollen dann in Schleswig-Holstein verbleiben, einschließlich der Kopplung in den Sektoren Wärme und Verkehr. Etwa 50 TWh könnten dann exportiert werden und die verbleibenden ca. 40 TWh würden dann für die Produktion von grünem Wasserstoff zur Verfügung stehen.

Dieser grüne Wasserstoff ist der Schlüssel für die Dekarbonisierung der Industrie und unserer Wirtschaft und die Voraussetzung dafür, dass wir ein wesentlicher Produzent von grünem Wasserstoff in Deutschland und Europa werden. Unsere Voraussetzungen dafür sind ideal.

Für diese Transformation braucht es einen schnellen Ausbau von Strom- und Wasserstoffnetzen in ganz Deutschland, eine kurzfristige Anpassung des Marktdesigns, Preiszonen und eine Reform der Netzentgelte, Abgaben und Umlagen im Energiesektor. Wir packen weiter an!

CDU Schuby verleiht Ehrenamtspreise



Auf dem Ehrenamtstag des CDU- Ortsverbandes Schuby-Lürschau werden jedes Jahr besondere ehrenamtliche Verdienste gewürdigt. Auf dem 28. Ehrenamtstag wurden nun zwei sehr engagierte Frauen ausgezeichnet – Bärbel Greggersen für ihr großes Engagement als Übungsleiterin beim DRK und beim VFB Schuby, sowie für ihre Vorstandsarbeit bei den Schleswiger Husaren e.V., Marina Kroymann-Meyer für ihre Tätigkeit als langjährige Leitung der Jugendfeuerwehr des Amtes Schuby.

Bauern-Demos

Es reicht! Landwirt Sönke Heuer und Kollegen sowie das Speditionsgewerbe haben den Heider Marktplatz gefüllt. Es geht um die jüngsten zusätzlichen Belastungen der Bundesregierung für die Landwirtschaft, das Speditionsgewerbe und viele weiterer Berufsgruppen. Das Maß ist voll, daher war dies sicher nur der Auftakt einer Protestreihe gegen die desaströse Politik der Ampelregierung in Berlin!





Um erfolgreich klimaneutrales Industrieland zu werden, braucht es neben grüner Energiegewinnung auch Lösungen für Energiespeicherung und Anwendungen. Schleswig-Holstein ist bereits Standort von Forschungs- und Produktionsstätten im Bereich Batteriezellentechnologie. Diesen Bereich werden wir in den kommenden Jahren erheblich ausbauen. Mit Forscherinnen und Experten

entlang der Entwicklungs- und Produktionskette von Batteriezellen wie dem Fraunhofer Institut ISIT, MKB, Custom-Cells, Northvolt und RollsRoyce wollen wir über Batteriezellenforschung, -produktion und -anwendung am Standort Schleswig-Holstein sprechen.

Besonders freue ich mich, dass auch unser Ministerpräsident Daniel Günther teilnimmt und mit einem Beitrag dabei ist. Ich lade Sie und Euch herzlich dazu ein, mit uns ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich erneut auf eine spannende Diskussion, im Anschluss daran wird es einen Imbiss geben.

HIER ANMELDEN:

